

# ZERTIFIKAT

## Schweißen von Schienenfahrzeugen und -fahrzeugteilen nach DIN EN 15085-2

Dem Betrieb **Graepel-STUV GmbH**

**Waldemar-Estel-Straße 7**

**D-39615 Seehausen/Altmark**

wird bescheinigt, dass er geeignet ist Schweißarbeiten auszuführen für den Geltungsbereich der:

**Zertifizierungsstufe CL1 nach DIN EN 15085-2**

**Anwendungsgebiet:**

- Neubau von Bauteilen für Schienenfahrzeuge, Leitern, Aufstiege, Einsteigtritte, Rangiertritte
- kein Einkauf geschweißter Bauteile

### Geltungsbereich

Schweißprozess nach DIN EN ISO 4063	Werkstoffgruppe nach CEN ISO/TR 15608	Abmessungen	Bemerkungen
131 (MIG)	23	t = 2 - 12 mm	-
135 (MAG)	8	t = 2 - 5 mm	-
	1.2	t = 2 - 10 mm	-
141 (WIG)	23	t = 2 - 4 mm	-

**verantwortliche Schweißaufsichtsperson:** Enrico Günther (IWE) geb.: 13.03.1969

**gleichberechtigter Vertreter:** -

**Vertreter:** Heiko Schrott (IWS) geb.: 08.11.1974

**Bemerkungen:** siehe Rückseite

**Zertifikat Nr.:** GSIHal/15085/CL1/140/3/02

**Gültigkeitszeitraum:** vom 16.06.2010 bis 23.05.2013

**Ausgestellt am:** 25.06.2010

**Auditor:** Grunewald

**ID-Nr.:** EBA - 09/09  
Allgemeine Bestimmungen (siehe Rückseite)



*Gurschke*  
Gurschke  
Leiter der HZS

Zertifikat Nr.: GSIHal/15085/CL1/140/3/02

### **Bemerkungen:**

Berechtigung zur Abnahme von Schweißer-/Bedienerprüfungen:

Folgende Schweißaufsichtspersonen sind berechtigt, im Rahmen des Geltungsbereiches dieses Zertifikates, Schweißer/Bediener nach den entsprechenden Normen zu prüfen:

- Herr Enrico Günther (IWE)

verantwortlich für Konstruktion: Herr Andreas Reisener, geb. 23.07.1963

## **Allgemeine Bestimmungen**

entsprechend DIN EN 15085-2

### **Widerruf des Zertifikats**

Die Nationale Sicherheitsbehörde oder die Hersteller-Zertifizierungsstelle, die dieses Zertifikat ausgestellt hat, können das Zertifikat widerrufen, wenn:

- berechtigte Zweifel an der bedingungsgemäßen Ausführung von Schweißarbeiten nach den genannten Normen bestehen,
- berechtigte Zweifel an der ordnungsgemäßen Schweißaufsicht entsprechend den genannten Normen bestehen,
- keine anerkannte Schweißaufsicht mehr vorhanden ist,
- keine gültigen Prüfungsbescheinigungen der Schweißer und Schweißpersonale nach den genannten Normen vorliegen,
- nicht geprüfte Schweißer oder Schweißpersonale mit Schweißarbeiten im Rahmen der genannten Normen betraut wurden,
- andere Voraussetzungen nach den genannten Normen nicht mehr erfüllt sind,
- der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Möglichkeit der jährlichen Überwachung verweigert wurde,
- der Schweißbetrieb auf das Zertifikat verzichtet.

Der Widerruf ist der Hersteller-Zertifizierungsstelle vom Schweißbetrieb schriftlich zu bestätigen. Die Nationale Sicherheitsbehörde ist durch die Hersteller-Zertifizierungsstelle zu benachrichtigen.

Falls ein gültiges Zertifikat verlängert werden soll, ist mindestens **zwei Monate** vor dem Ablauf der Geltungsdauer bei der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Verlängerung zu beantragen.

### **Verteiler:**

1. Antragsteller
2. Akte

